jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1965/3/24 6Ob84/65, 8Ob74/67, 6Ob248/69, 5Ob278/69, 8Ob147/70, 8Ob177/70, 8Ob204/70, 6Ob100/7

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 24.03.1965

Norm

ABGB §1170
ABGB §1486 Z1

Rechtssatz

Wurde der Werklohn nicht im Vorhinein fix vereinbart, so wird er nicht mit der Vollendung des Werkes, sondern erst mit der Rechnungszumittlung fällig, was allerdings innerhalb verkehrsüblicher Frist geschehen muss. Mit der Fälligkeit beginnt sodann der Lauf der Verjährungsfrist.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 84/65
  Entscheidungstext OGH 24.03.1965 6 Ob 84/65
  Veröff: SZ 38/44 = EvBl 1966/5 S 16 = JBl 1966,250 (mit Besprechung von Wahle)
- 8 Ob 74/67
  Entscheidungstext OGH 04.04.1967 8 Ob 74/67
  Veröff: SZ 40/44
- 6 Ob 248/69
  Entscheidungstext OGH 22.10.1969 6 Ob 248/69
  Vgl; Beisatz: Die Verjährung beginnt - mangels anderer Vereinbarung - grundsätzlich mit dem Zeitpunkt, in dem die Forderung geltend gemacht werden kann. (T1)
- 5 Ob 278/69
  Entscheidungstext OGH 29.10.1969 5 Ob 278/69
  Beisatz: Ausdrückliche Ablehnung der Ansicht Wahles in JBl 1966,259. (T2) Veröff: JBl 1970,314
- 8 Ob 147/70
  Entscheidungstext OGH 23.06.1970 8 Ob 147/70
  Veröff: SZ 43/112
- 8 Ob 177/70
  Entscheidungstext OGH 15.09.1970 8 Ob 177/70
- 8 Ob 204/70

Entscheidungstext OGH 06.10.1970 8 Ob 204/70
Beis wie T2; Veröff: EvBl 1971/119 S 209

- 6 Ob 100/71
  Entscheidungstext OGH 05.05.1971 6 Ob 100/71
  nur: Wurde der Werklohn nicht im Vorhinein fix vereinbart, so wird er nicht mit der Vollendung des Werkes, sondern erst mit der Rechnungszumittlung fällig. (T3); Beis wie T1
- 6 Ob 281/71
  Entscheidungstext OGH 24.11.1971 6 Ob 281/71
  nur T3; Beis wie T1
- 1 Ob 185/73
  Entscheidungstext OGH 17.10.1973 1 Ob 185/73
- 5 Ob 237/73
  Entscheidungstext OGH 12.12.1973 5 Ob 237/73
  Veröff: EvBl 1974/158 S 350
- 7 Ob 179/75
  Entscheidungstext OGH 16.10.1975 7 Ob 179/75
- 1 Ob 646/76
  Entscheidungstext OGH 30.06.1976 1 Ob 646/76
- 3 Ob 259/75
  Entscheidungstext OGH 06.07.1976 3 Ob 259/75
  Beisatz: Ausnahme von dieser Regel dann, wenn eine andere Vereinbarung oder eine abweichende Verkehrsübung die Annahme einer späteren Fälligkeit rechtfertigt. (T4)
- 4 Ob 536/77
  Entscheidungstext OGH 27.09.1977 4 Ob 536/77
  Beis wie T1; Beisatz: Fälle, in denen die Höhe des Entgeltes noch nicht bekannt ist, weil der ziffernmäßige Betrag erst errechnet und bekanntgegeben werden muss. (T5)
- 7 Ob 684/77
  Entscheidungstext OGH 10.11.1977 7 Ob 684/77
  nur T3
- 5 Ob 687/78
  Entscheidungstext OGH 28.11.1978 5 Ob 687/78
- 7 Ob 746/78
  Entscheidungstext OGH 11.01.1979 7 Ob 746/78
- 1 Ob 700/79
  Entscheidungstext OGH 03.09.1979 1 Ob 700/79
- 8 Ob 511/79
  Entscheidungstext OGH 14.09.1979 8 Ob 511/79
  Vgl; Beis wie T1; Veröff: SZ 52/137 = EvBl 1980/50 S 180 = JBl 1980,149
- 5 Ob 571/79
  Entscheidungstext OGH 06.11.1979 5 Ob 571/79
  nur T3; Beis wie T1; Beisatz: Wenn vor Werksvollendung ein bestimmter Betrag weder gefordert noch bezahlt werden konnte; Verjährung bei ungebührlicher Verzögerung der Rechnungslegung. (T6)
- 1 Ob 515/81
  Entscheidungstext OGH 18.03.1981 1 Ob 515/81
  Beis wie T5; Beisatz: Indexsteigerung, Umsatzsteuerbestimmungen. (T7) Veröff: SZ 54/35 = MietSlg 33249
- 7 Ob 535/81
  Entscheidungstext OGH 07.05.1981 7 Ob 535/81
- 5 Ob 677/81
  Entscheidungstext OGH 26.01.1982 5 Ob 677/81
  nur T3; Beis wie T5; Beis wie T6 nur: Wenn vor Werksvollendung ein bestimmter Betrag weder gefordert noch bezahlt werden konnte. (T8)

- 5 Ob 639/82
  Entscheidungstext OGH 29.06.1982 5 Ob 639/82
  Beisatz: Maßgeblich ist der Zeitpunkt, in dem eine Rechnungslegung objektiv möglich wäre. (T9)
- 3 Ob 609/82
  Entscheidungstext OGH 15.12.1982 3 Ob 609/82
  Auch; Beis wie T1
- 1 Ob 526/83
  Entscheidungstext OGH 09.03.1983 1 Ob 526/83
  nur T3
- 5 Ob 15/82
  Entscheidungstext OGH 22.03.1983 5 Ob 15/82
  Auch
- 6 Ob 760/82
  Entscheidungstext OGH 29.09.1983 6 Ob 760/82
- 7 Ob 632/83
  Entscheidungstext OGH 16.02.1984 7 Ob 632/83
  nur T3; Veröff: JBl 1984,671 = RdW 1984,310
- 8 Ob 588/85
  Entscheidungstext OGH 10.10.1985 8 Ob 588/85
  Auch; Beis wie T6 nur: Verjährung bei ungebührlicher Verzögerung der Rechnungslegung. (T10); Beis wie T9
- 3 Ob 632/85
  Entscheidungstext OGH 19.03.1986 3 Ob 632/85
  Auch; Beisatz: Hier: Auch bei Abgehen von einer Pauschalpreisvereinbarung wegen Nichterbringung aller davon erfasster Leistungen aber zusätzlicher Bestellung anderer. (T11) Veröff: JBl 1986,450
- 2 Ob 588/87
  Entscheidungstext OGH 11.12.1987 2 Ob 588/87
  Vgl; Beisatz: Das Entgelt wird bei Ablieferung des Werkes fällig und ist binnen angemessener Frist in Rechnung zu stellen. (T12) Veröff: WBl 1988,205
- 1 Ob 512/88
  Entscheidungstext OGH 10.02.1988 1 Ob 512/88
- 1 Ob 644/88
  Entscheidungstext OGH 09.11.1988 1 Ob 644/88
  Beis wie T1; Beis wie T9; Veröff: SZ 61/233
- 4 Ob 630/88
  Entscheidungstext OGH 13.12.1988 4 Ob 630/88
  nur T3; Beis wie T4
- 4 Ob 573/89
  Entscheidungstext OGH 12.09.1989 4 Ob 573/89
  nur T3; Beis wie T5
- 7 Ob 620/95
  Entscheidungstext OGH 21.02.1996 7 Ob 620/95
  Auch; Beis wie T9, Beisatz: Die Verkehrsübung hängt von den Umständen des Einzelfalles, nämlich etwa von der Geschäftsbranche, dem Umfang der geleisteten Arbeiten, der Saison, einer allfälligen Gepflogenheit zwischen den Parteien und dergleichen ab. (T13)
- 7 Ob 624/95
  Entscheidungstext OGH 21.02.1996 7 Ob 624/95
  Auch; Beis wie T12
- 2 Ob 2375/96w
  Entscheidungstext OGH 14.11.1996 2 Ob 2375/96w
  Auch; Beis wie T9; Beis wie T10
- 10 Ob 2417/96f

Entscheidungstext OGH 11.02.1997 10 Ob 2417/96f
Auch; Beisatz: Wurde aber ein Zeitpunkt für die Rechnungslegung vereinbart, so ist dieser Zeitpunkt für den Beginn der Verjährung maßgebend. (T14)

- 1 Ob 2303/96z
  Entscheidungstext OGH 25.10.1996 1 Ob 2303/96z
  Auch; Beis wie T9; Beis wie T10; Beis wie T13; Beisatz: Es lässt sich keine allgemein gültige Frist festlegen, nach deren Verstreichen die Verjährung jedenfalls beginnt. (T15)
- 4 Ob 2265/96h
  Entscheidungstext OGH 12.11.1996 4 Ob 2265/96h
  Beis wie T9; Beis wie T10
- 2 Ob 2254/96a
  Entscheidungstext OGH 21.04.1998 2 Ob 2254/96a
  Auch; Beis wie T13 nur: Die Verkehrsübung hängt etwa von der Geschäftsbranche, dem Umfang der geleisteten Arbeiten, der Saison, einer allfälligen Gepflogenheit zwischen den Parteien und dergleichen ab. (T16); Beis wie T15; Veröff: SZ 71/69
- 6 Ob 286/99y
  Entscheidungstext OGH 13.07.2000 6 Ob 286/99y
  Vgl auch; Beisatz: Diese Grundsätze gelten auch für die Honorarnote des Rechtsanwaltes. (T17)
- 1 Ob 144/00h
  Entscheidungstext OGH 06.10.2000 1 Ob 144/00h
  Auch; Beisatz: Noch ausständige Gegenleistungen (die Umsatzsteuer), sind - wenn infolge des (Teil-)Rücktritts keine weiteren Werkleistungen mehr zu erbringen sind - erst mit der Schlussrechnung einforderbar. (T18)
- 1 Ob 261/00i
  Entscheidungstext OGH 28.11.2000 1 Ob 261/00i
  Auch; Beis wie T1; Beis wie T9; Beis wie T17
- 4 Ob 48/02s
  Entscheidungstext OGH 13.03.2002 4 Ob 48/02s
  Vgl auch; Beisatz: Ist der Unternehmer jedoch mit der Rechnungslegung oder der Verbesserung (dem Nachtrag des Fehlenden) säumig, so beginnt die Verjährung schon in dem Zeitpunkt zu laufen, in welchem dem Unternehmer die Zumittlung der Rechnung oder die Mängelbehebung objektiv möglich gewesen wäre. Dieser herrschenden Auffassung liegt die Erwägung zugrunde, dass der Unternehmer die Fälligkeit und damit den Beginn der Verjährung nicht willkürlich durch Verzögerung der Rechnungslegung beziehungsweise der Verbesserung nach seinem Belieben hinausschieben und damit den Zweck insbesondere der kurzen Verjährung, die baldige Klarstellung des rechtlichen Bestandes von Forderungen des täglichen Lebens zur Vermeidung der sonst besonders großen Beweisschwierigkeiten, zunichte machen darf. (T19)
- 2 Ob 107/01a
  Entscheidungstext OGH 27.06.2002 2 Ob 107/01a
  Vgl auch; Beis wie T17
- 1 Ob 53/03f
  Entscheidungstext OGH 25.03.2003 1 Ob 53/03f
  Vgl; Beis wie T1; Beis wie T19
- 7 Ob 319/03t
  Entscheidungstext OGH 17.03.2004 7 Ob 319/03t
  Beis wie T19
- 2 Ob 154/07x
  Entscheidungstext OGH 30.08.2007 2 Ob 154/07x
  Auch; nur T3; Beis wie T9
- 2 Ob 63/08s
  Entscheidungstext OGH 13.11.2008 2 Ob 63/08s
  Vgl auch; Beisatz: Hier: Fälligstellung von Betriebskosten- und Abgabenanteilen durch den Untervermieter. (T20)
- 3 Ob 200/08w

Entscheidungstext OGH 25.02.2009 3 Ob 200/08w
Beis wie T14

- 9 Ob 10/09z
  Entscheidungstext OGH 01.04.2009 9 Ob 10/09z
  Vgl auch; Beis wie T9; Beisatz: Hier: Nachforderung aus Betriebskostenabrechnung. (T21)
- 5 Ob 113/09t
  Entscheidungstext OGH 24.11.2009 5 Ob 113/09t
  Vgl; nur ähnlich T3; Bem: Zu den Anforderungen an die Rechnungslegung siehe RS0021908. (T22)
- 8 Ob 114/11i
  Entscheidungstext OGH 22.11.2011 8 Ob 114/11i
  Auch
- 7 Ob 138/12p
  Entscheidungstext OGH 28.11.2012 7 Ob 138/12p
  Auch; Auch Beis wie T19
- 9 Ob 79/14d
  Entscheidungstext OGH 27.11.2014 9 Ob 79/14d
  Auch; nur T3
- 3 Ob 113/15m
  Entscheidungstext OGH 17.06.2015 3 Ob 113/15m
  Auch; Beis wie T4; Beis wie T14
- 6 Ob 236/15x
  Entscheidungstext OGH 21.12.2015 6 Ob 236/15x
  Auch; Beis wie T1; Beis wie T9; Beis wie T19
- 5 Ob 138/15b
  Entscheidungstext OGH 21.12.2015 5 Ob 138/15b
  Vgl auch; Beis ähnlich wie T19
-

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at